

Worum geht es bei ÖKOPROFIT?

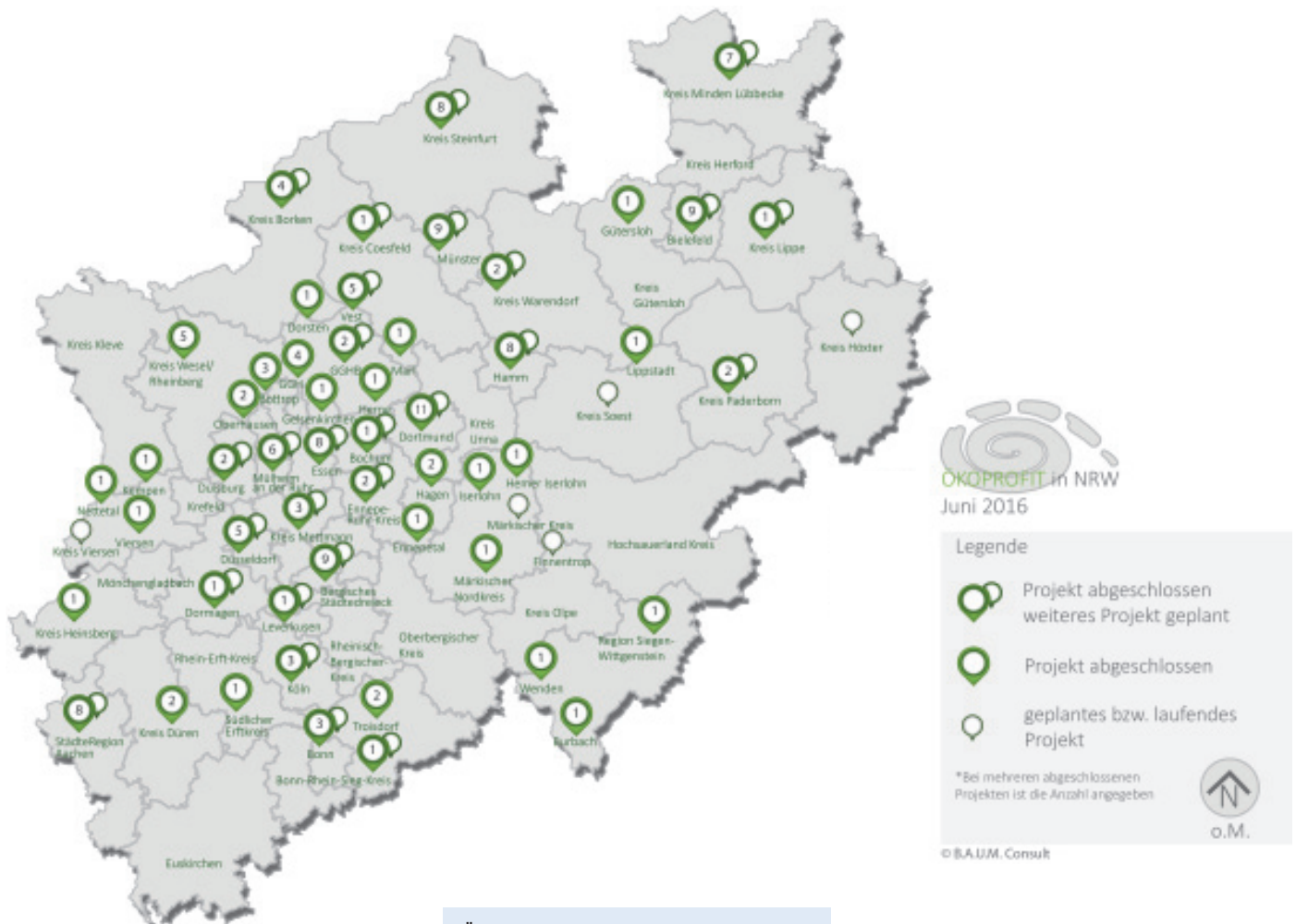
ÖKOPROFIT steht für Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik. Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommune, der örtlichen Wirtschaft und weiteren regionalen und überregionalen Partnern. Das Konzept von ÖKOPROFIT wurde in Graz entwickelt, auf deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile in über 80 Kommunen allein in NRW durchgeführt bzw. begonnen. Wenn Wirtschaftsunternehmen den Ressourcenverbrauch reduzieren oder Abfälle vermeiden, dann entlasten sie nicht nur die Umwelt sondern senken in der Regel auch ihre Kosten. Der Grundgedanke von ÖKOPROFIT ist genau diese Verbindung von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Zugleich führt ÖKOPROFIT in jeder der drei Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21 (Ökologie, Ökonomie, Soziales) zu deutlichen Verbesserungen:

- Unternehmen verbrauchen weniger Energie, Wasser und Rohstoffe und verringern umweltschädigende Emissionen und Abfälle
- Die wirtschaftliche Zukunft der Unternehmen wird gesichert. Dies geschieht durch Kostensenkungen, die Förderung technologischer Innovationen sowie durch die Verminderung von Umweltrisiken
- Die soziale Gerechtigkeit wird gefördert: Arbeitsplätze werden gesichert, der Arbeitsschutz verbessert und die Motivation der Mitarbeiter erhöht.



ÖKOPROFIT nach Fahrplan. Gut organisierter Ablauf mit festem Enddatum.

ÖKOPROFIT beinhaltet verschiedene Elemente, die zur Erreichung der Ziele „Verbesserter Umweltschutz“ und „Kostensenkung“ beitragen sollen: hierzu gehören gemeinsame Workshops, einzelbetriebliche Beratungen, Arbeitsmaterialien sowie die Prüfung und Auszeichnung zum ÖKOPROFIT-Betrieb.



ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn – Beteiligte, Inhalte, Nutzen, Abschluss und Zukunft



ÖKOPROFIT-Workshop

Im Mai 2015 startete ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn den zweiten Durchgang mit einer Auftaktveranstaltung beim Flughafen Paderborn-Lippstadt.

Beteiligte

ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn wird als regionale Partnerschaft von verschiedenen Personen und Institutionen getragen.

- Projektleitung:
Kreis Paderborn, Servicestelle Wirtschaft und Umweltamt/Klimaschutz
- Finanzierung:
Teilnehmende Betriebe, Umweltministerium NRW, Kreis Paderborn
- Fachliche Durchführung:
B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm
- Lenkungskreis:
IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Effizienz-Agentur NRW, sowie Uni Paderborn.

Workshops und Erfahrungsaustausch

In acht Workshops haben die Unternehmen gemeinsam mit der B.A.U.M. Consult und den Kooperationspartnern alle wesentlichen umweltrelevanten Themen sowie Arbeitssicherheit oder Betriebsorganisation bearbeitet. Die Betriebe wurden in die Lage versetzt, alle nötigen Betriebsdaten eigenständig zu erheben, vorhandene Sparpotenziale zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zu erarbeiten.

Ebenso ist die Einführung eines Umwelt-Managementsystems organisatorisch vorbereitet und die Rechtssicherheit verbessert worden. Besonders wichtig hierbei war der Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmen.



Prüfungsgruppe bei der Firma Lange

Individuelle Beratung der Betriebe

Etwa alle zwei Monate kamen erfahrene Umweltberater der B.A.U.M. Consult zu halbtägigen Einzelberatungen in die Unternehmen. Es ging vor allem um die Bestandsaufnahme der momentanen Umweltsituation im Unternehmen und die daraus resultierenden Verbesserungsmöglichkeiten sowie die Prüfung der rechtlichen Anforderungen. Alle Umweltziele wurden in einem Umweltprogramm festgelegt. Die Einbeziehung der Mitarbeiterschaft erfolgte über die Bildung eines Umweltteams.

Abschluss und Weiterführung

Die ÖKOPROFIT-Auszeichnung setzt einen qualitativ hohen Standard. Im Mai 2016 hat eine unabhängige Kommission die Betriebe in Bezug auf ihre Umweltleistungen überprüft. Im Juni 2016 verlieh der Kreis Paderborn die ÖKOPROFIT-Auszeichnung offiziell an die 9 teilnehmenden Betriebe.

Eine dritte Runde von ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn mit neuen Unternehmen ist geplant. Interessierte Betriebe aus dem Kreis Paderborn können sich an den Kreis Paderborn oder an B.A.U.M. Consult (Adressen siehe Innenteil dieser Broschüre) wenden. Viele Betriebe aus den beiden ÖKOPROFIT-Durchgängen wollen den nun begonnenen Weg zu Kostensenkungen und Erfahrungsaustausch gemeinsam weitergehen. Dazu schließen sich Betriebe dem gemeinsamen „ÖKOPROFIT-Klub OWL“ der Stadt Bielefeld und des Kreises Paderborn mit Workshops und je einem Vor-Ort-Termin pro Jahr an.

ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn wurde finanziell unterstützt durch:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum

Herausgeber:

Kreis Paderborn
Teilnehmende Betriebe

Konzeption und Redaktion:

B.A.U.M. Consult GmbH, Hamm

Gestaltung und Layout:

B.A.U.M. Group - Eka Rost

Texte und Bilder:

Die 9 Betriebe sowie der Lenkungskreis

Druck:

W.V. Westfalia Druck GmbH

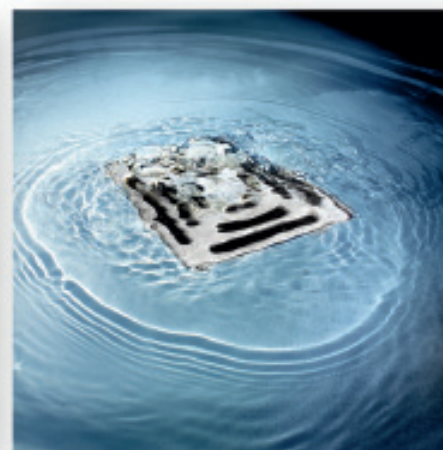
Papier: Recyclingpapier*

Auflage: 750 Stück

Juni 2016



2016



Auszeichnung



Umwelt entlasten und dabei Betriebskosten sparen

Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Unternehmen und der wissenschaftlichen Expertise können wir uns als Kreis Paderborn auch dieses Jahr wieder über die guten Ergebnisse des Projekts ÖKOPROFIT freuen. Alle Betriebe, die heute ausgezeichnet werden, haben dieses interkommunale Gemeinschaftsprojekt mit viel Dynamik, Ausdauer und Motivation vorangetrieben.

Der Grundgedanke, die nachhaltige Verbindung von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn, stand auch in diesem Jahr bei allen Teilnehmern im Vordergrund. Durch ein System aufeinander abgestimmter Maßnahmen wurde es den Unternehmen ermöglicht, nachhaltig Kosten zu senken und ihre Ökoeffizienz zu steigern.

Für alle Teilnehmer, den Kreis Paderborn eingeschlossen, geht ein erfolgreiches Jahr mit vielen spannenden und hilfreichen ÖKOPROFIT-Workshops und individuellen Beratungen zu Ende. Es konnten zahlreiche Netzwerke geknüpft, Beziehungen intensiviert und der Informationsfluss angeregt werden.

Lob gebührt allen Beteiligten, dem Lenkungskreis, dem Umweltministerium NRW und den kommunalen Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement. Vor allem aber geht der Dank an die teilnehmenden Firmen und Betriebe, die das Ziel der nachhaltigen ökonomischen und ökologischen Stärkung erfolgreich erreicht haben.

Besonders freuen wir uns auch über die Möglichkeit, dass alle bisher ausgezeichneten ÖKOPROFIT-Betriebe im Kreis Paderborn gemeinsam mit den ÖKOPROFIT-Betrieben aus Bielefeld den betrieblichen Umweltschutz im ÖKOPROFIT-Klub OWL aktiv weiter führen können.

Mit ökoprofitablen Grüßen



Manfred Müller
Landrat Kreis Paderborn

Die ÖKOPROFIT-Betriebe	Branchen	Mitarbeiterzahl im Kreis Paderborn
Caritas Paderborn; Familienzentrum St. Christophorus	Soziale Einrichtung	28
Caritas Paderborn; Caritas Tagespflegehaus St. Kilian	Soziale Einrichtung	25
Evangelische Martinstift gGmbH	Soziale Einrichtung	150
Hubert Niewels GmbH	Energiedienstleistung	175
Kotzenberg Textil-Service GmbH	Textil-Service	170
Kreis Paderborn, Kreishaus	Verwaltung	1.150
Lange GmbH & Co. KG	Bäckerei	450
Paderborn Lippstadt Airport	Flughafen	228
Upmann GmbH & Co.KG	Baunebenprodukte	170

ÖKOPROFIT Kreis Paderborn – alle ausgezeichneten Betriebe auf einen Blick



ÖKOPROFIT Kreis Paderborn 2016 – Die Ergebnisse

Die Umwelt weniger belasten und dabei Geld sparen - diese Ziele haben sich ÖKOPROFIT-Betriebe im Kreis Paderborn zu Beginn des Projektes gesetzt und eindeutig erreicht. Es wurden in den Umweltprogrammen insgesamt 67 Umweltmaßnahmen festgelegt.

Von 44 Maßnahmen konnten die Einspareffekte direkt berechnet werden.

Ergebnis:

Ca. 4 Tonnen Abfall, 8.760 m³ Wasser und ca. 1.340.000 kWh Energie werden jährlich eingespart. Die Energieeinsparung entspricht einer Reduzierung des Treibhausgases CO₂ um über 600 Tonnen im Jahr.

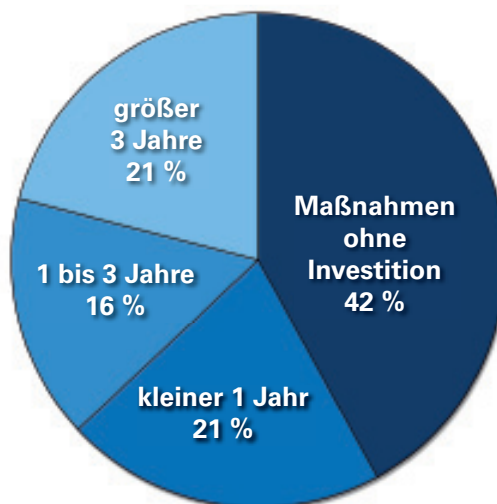


Abbildung 2: Auswertung der Wirtschaftlichkeit der zum Projektabschluss monetär bewertbaren 44 Maßnahmen

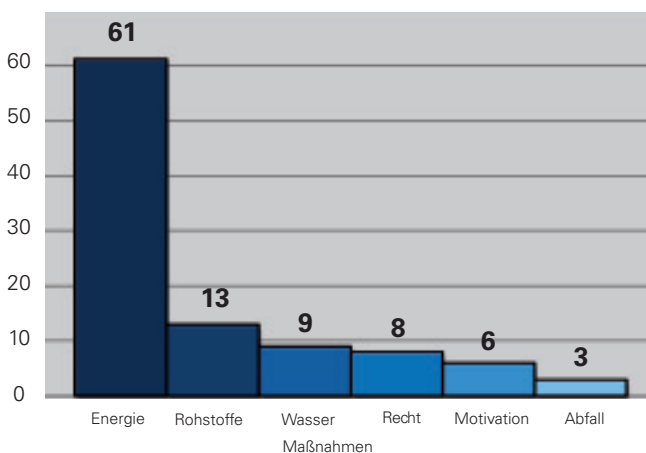


Abbildung 1: Anzahl der Maßnahmen in den umweltrelevanten Bereichen

Ein beachtliches Ergebnis konnte auch auf der Kostenseite erzielt werden. Alle Unternehmen konnten Verbesserungen und damit verbundene Einsparungen erzielen. Zum Projektabschluss stehen ca. **276.000 €** an Einsparungen pro Jahr einer einmaligen Investitionssumme von **393.000 €** gegenüber.

Die Einsparungen werden sich daher in den folgenden Monaten und Jahren weiter deutlich erhöhen. Die Amortisationszeiten der Maßnahmen sind in Abbildung 2 dargestellt.

Der Lenkungskreis

Kreis Paderborn
Servicestelle Wirtschaft



Kontakt:
Claudia Schäfer
Tel.: 05251/308-91 14
schaeferc@kreis-paderborn.de

Kreishandwerkerschaft
Paderborn - Lippe



Kontakt:
Norbert Knaup
Tel.: 05251/700-140
knaup@kh-paderborn-lippe.de

Effizienz-Agentur NRW



Kontakt:
Heike Wulf
Tel.: 0521/29 97-397
bielefeld@efanrw.de

Universität Paderborn



Kontakt:
Simone Probst
Tel.: 05251/60-25 57
probst@zv.uni-paderborn.de

Kreis Paderborn
Umweltamt



Kontakt:
Désirée Hüchelheim
Tel.: 05251/308-66 66
huechelheimd@kreis-paderborn.de

B.A.U.M. Consult



Kontakt:
Elmar Stevens
Tel.: 02381/307 21-169
e.stevens@baumgroup.de

IHK Ostwestfalen zu Bielefeld,
Zweigstelle Paderborn + Höxter



Kontakt:
Dr. Claudia Auinger
Tel.: 05251/15 59-12
c.auinger@ostwestfalen.ihk.de

Handwerkskammer Ostwestfalen
- Lippe zu Bielefeld



Kontakt:
Nicolas Westermeier
Tel.: 05251/87 76 88-2
nicolas.westermeier@handwerk-owl.de

Die kommunalen Kooperationspartner

Gemeinde Altenbeken



Kontakt:
Frau Wessels
Tel.: 05255/12 00 30
Bahnhofstraße 5 a
33184 Altenbeken

Stadt Bad Lippspringe



Kontakt:
Herr Tyler
Tel.: 05252/97 70-11
Lange Straße 6
33175 Bad Lippspringe

Stadt Bad Wünnenberg



Kontakt:
Herr Otte
Tel.: 02953/709 23
Poststraße 15
33181 Bad Wünnenberg

Gemeinde Borcheln



Kontakt:
Herr Berlage
Tel.: 05251/388 81 53
Unter der Burg 1
33178 Borcheln

Stadt Büren



Kontakt:
Herr Hüttner
Tel.: 02951/97 01 43
Königstraße 16
33142 Büren

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Paderborn mbH



Kontakt:
Frau Förster
Tel.: 05251/160 90 50
Technologiepark 13
33100 Paderborn

Gemeinde Hövelhof



Kontakt:
Herr Borgmeier
Tel.: 05257/5009135
Schloßstraße 14
33161 Hövelhof

Stadt Lichtenau



Kontakt:
Frau Claes
Tel.: 05295/998 95 28
Leihbühl 21
33165 Lichtenau

Stadt Salzkotten



Kontakt:
Frau Arens
Tel.: 05258/507-11 21
Marktstraße 8
33154 Salzkotten

Stadt Delbrück



Kontakt:
Frau Steiling
Tel.: 05250/99 61 12
Marktstraße 6
33129 Delbrück